



## **ADV-PRESSEMITTEILUNG Nr. 17/2026**

Berlin, 26. Juni 2026

### **Infrastruktur-Zukunftsgesetz stärkt Flughafenstandort Deutschland**

#### **Flughäfen in Deutschland möchten ihren Beitrag zu Wachstum und Wohlstand leisten | Aufnahme in das überragende öffentliche Interesse | Bundestag erkennt besondere Bedeutung der Flughafeninfrastruktur an**

Mit der heutigen Verabschiedung des Infrastruktur-Zukunftsgesetzes setzt der Deutsche Bundestag ein wichtiges Signal für die Zukunft des Luftverkehrsstandorts Deutschland. Der Flughafenverband ADV begrüßt insbesondere die Entscheidung, den Bau und Ausbau von Flughäfen künftig als „überragendes öffentliches Interesse“ einzustufen.

Damit trägt der Gesetzgeber der zentralen Rolle der Flughäfen für die Mobilität von Menschen und Unternehmen, die wirtschaftliche Entwicklung, die Versorgungssicherheit sowie die internationale Anbindung Deutschlands Rechnung. Gleichzeitig wird anerkannt, dass Flughäfen eine wichtige Funktion für die Krisenvorsorge und die öffentliche Sicherheit erfüllen.

ADV-Hauptgeschäftsführer Ralph Beisel erklärt:

„Die Einstufung der Flughafeninfrastruktur als überragendes öffentliches Interesse ist ein starkes Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Deutschland. Flughäfen verbinden Menschen, Märkte und Regionen. Sie sind unverzichtbar für internationale Geschäftsbeziehungen, den Tourismus, die Luftfracht und die gesellschaftliche Teilhabe.

Die neue Regelung verbessert die Planungs- und Investitionssicherheit für die Flughafenbetreiber. Bereits heute kommt es darauf an, die vorhandenen Kapazitäten unserer Flughäfen bestmöglich zu nutzen. Künftig können notwendige und bedarfsgerechte Erweiterungen leichter umgesetzt werden. Gleichzeitig erhalten die zuständigen Genehmigungsbehörden mehr Rechtssicherheit bei ihren Abwägungsentscheidungen.

Wir danken den Abgeordneten der Regierungskoalition für diese richtungsweisende Entscheidung. Im ursprünglichen Gesetzentwurf des Bundesministeriums für Verkehr wurden die Flughäfen noch nicht in angemessener Weise berücksichtigt. Umso wichtiger ist das nun verabschiedete Vorhaben für die Zukunftsfähigkeit des Luftverkehrsstandorts Deutschland.

Die deutschen Flughäfen sind bereit, ihren Beitrag zu Wachstum, Beschäftigung und Wohlstand zu leisten. Das Infrastruktur-Zukunftsgesetz schafft dafür bessere Rahmenbedingungen und stärkt die Wettbewerbsfähigkeit Deutschlands im internationalen Standortwettbewerb. Planungsgeschwindigkeit und Umweltverantwortung schließen sich dabei nicht aus. Die deutschen Flughäfen werden beides leben.“

### **Kontakt ADV-Pressestelle:**

#### **Isabelle B. Polders**

Leiterin Kommunikation, Strategie & Nachhaltigkeit

ADV-Pressesprecherin

Tel.: +49 30 310118-14

Mobil: +49 173 29 57558

E-Mail: [polders@adv.aero](mailto:polders@adv.aero)

#### **Besuchen Sie auch unser Dashboard**

<https://dashboard.adv.aero/>

#### **Über den Flughafenverband ADV:**

Als ältester ziviler Luftfahrtverband in Deutschland vertritt die ADV – Arbeitsgemeinschaft Deutscher Verkehrsflughäfen (ADV) – bereits seit 1947 die Interessen ihrer Mitglieder. Dabei arbeitet die ADV eng mit den Flughäfen in Österreich und der Schweiz zusammen.

Der Flughafenverband ADV setzt sich für einen wettbewerbsfähigen Luftverkehr und moderne, leistungsfähige Flughäfen in Deutschland ein. Das gute Miteinander von Anwohnern und Flughäfen ist der ADV ein besonderes Anliegen.

In allen rechtlichen und wirtschaftlichen Belangen ist die ADV der Berater und Partner von Wirtschaft, Politik und Regionen. Die Facharbeit umfasst zudem die Bereiche Luftsicherheit, Standortentwicklung, Flughafenbetrieb und Flughafeninfrastruktur, vernetzte Verkehrsplanung sowie den Umwelt- und Fluglärmschutz.

\* \* \*

Möchten Sie keine Pressemitteilung mehr von uns erhalten? Dann senden Sie uns bitte eine E-Mail an: [presse@adv.aero](mailto:presse@adv.aero).